



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 01/2010

März 2010

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im Januar 2010

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
E-Mail	tourismus@statistik-hessen.de
Telefax	0611 3802-590
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2010

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de/publikationen/geschaeftsbedingungen/index.html>
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2009 und 2010	5
Übernachtungen in Hessen 2009 und 2010	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2010	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 399) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) sowie die Richtlinie 95/57/EG des Rates vom 23. November 1995 über die Erhebung statistischer Daten im Bereich des Tourismus (ABl. EG Nr. L 291 S. 32), zuletzt geändert durch Anhang Nr. 1 der Richtlinie 2006/110/EG des Rates vom 20. November 2006 (ABl. EU Nr. L 363 S. 418).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit neun oder mehr Gästebetten und Campingplätze (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Monat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12 für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

- **Hotellerie:**

- ♦ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ♦ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kuraufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Serviceoffice).
- ♦ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ♦ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

- **Übrige Beherbergungsbetriebe**

- ♦ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ♦ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ♦ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ♦ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ♦ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Diese Angaben werden nur im Monat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt werden bzw. dauerhaft bewohnt werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

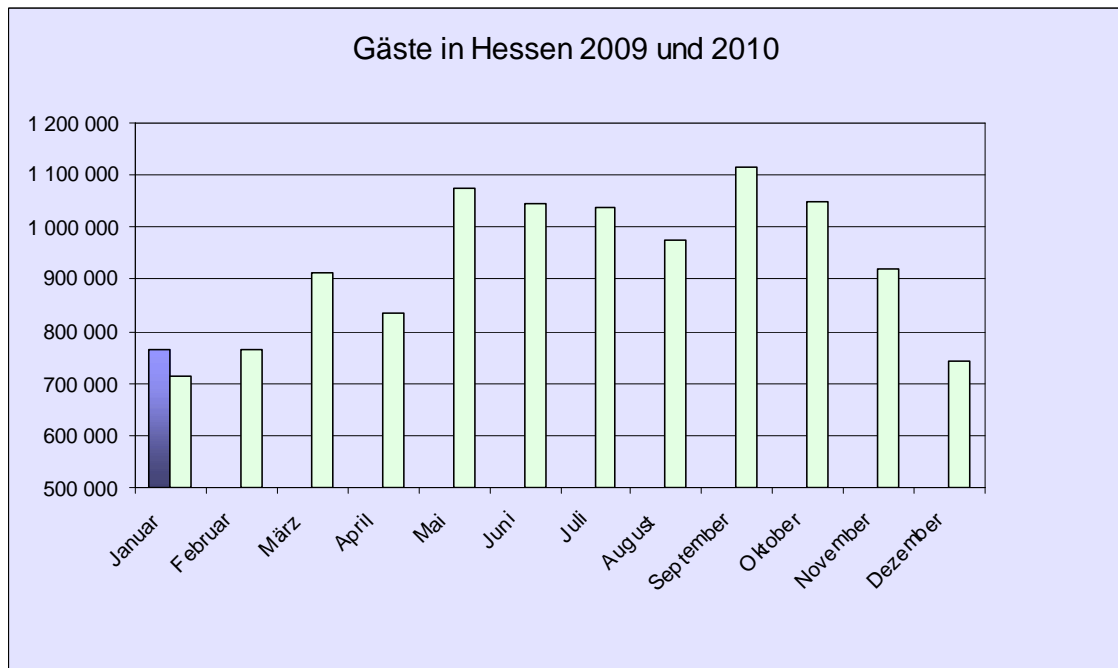
- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.



Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten

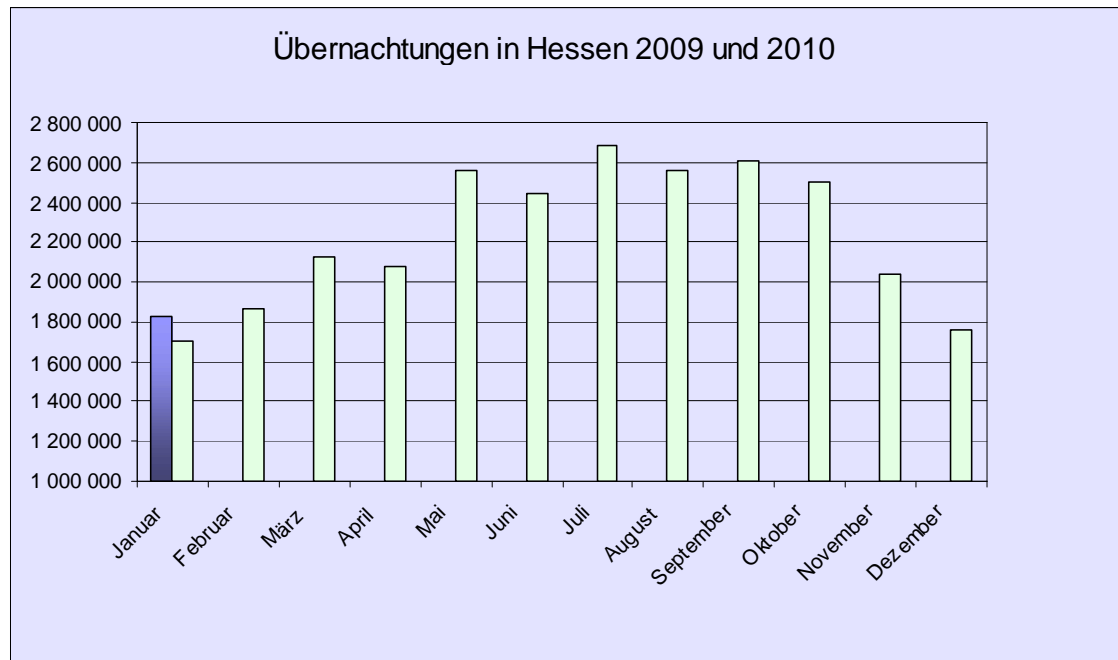
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Hinweis

Ab dem Berichtsjahr 2008 werden die Angaben zu den Beherbergungsbetrieben inklusive der Campingplätze veröffentlicht. Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist somit nur sehr eingeschränkt möglich.



 = 2010  = 2009



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2010

Zeitraum	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 834	– 2,9	2 619 107	– 7,0	26 928 000	– 1,5	4 941 170	– 6,9
2008 Januar	773 242	5,1	215 849	2,7	1 836 738	4,6	431 641	1,8
Februar	841 456	12,5	218 947	8,1	1 947 458	9,7	430 327	4,5
März	824 979	– 11,0	201 725	– 15,2	2 006 989	– 4,9	371 036	– 17,4
April	1 000 795	19,7	246 215	19,0	2 272 824	11,4	454 245	24,7
Mai	1 082 882	3,6	238 929	– 4,2	2 558 296	4,8	424 856	– 5,8
Juni	1 082 596	– 4,1	257 974	– 7,3	2 500 194	– 1,4	457 313	– 5,3
Juli	1 015 238	– 4,0	297 384	– 2,9	2 692 076	1,2	583 364	2,1
August	1 028 641	– 1,5	251 025	– 10,3	2 555 514	– 3,4	493 749	– 11,4
September	1 181 105	0,8	293 875	1,7	2 721 715	0,8	556 655	7,8
Oktober	1 067 453	0,4	245 430	– 6,8	2 510 477	2,2	464 555	– 3,2
November	909 216	– 4,0	181 087	– 10,5	2 016 939	– 1,0	322 401	– 7,1
Dezember	710 137	– 2,7	168 480	– 6,7	1 706 513	– 1,1	317 383	– 2,9
2009 Januar	713 240	– 7,8	177 305	– 17,9	1 706 226	– 7,1	342 679	– 20,6
Februar	766 747	– 8,9	199 761	– 8,8	1 868 382	– 4,1	432 291	0,5
März	913 648	10,7	203 558	0,9	2 124 971	5,9	385 494	3,9
April	834 451	– 16,6	189 311	– 23,1	2 074 902	– 8,7	353 288	– 22,2
Mai	1 074 072	– 0,8	236 821	– 0,9	2 554 829	– 0,1	442 400	4,1
Juni	1 046 435	– 3,3	220 557	– 14,5	2 446 194	– 2,2	392 135	– 14,3
Juli	1 038 348	2,3	282 413	– 5,0	2 684 088	– 0,3	544 231	– 6,7
August	974 322	– 5,3	241 548	– 3,8	2 558 416	0,1	479 394	– 2,9
September	1 117 009	– 5,4	256 032	– 12,9	2 606 253	– 4,2	450 963	– 19,0
Oktober	1 048 581	– 1,8	239 523	– 2,4	2 500 192	– 0,4	442 958	– 4,6
November	918 300	1,0	198 969	9,9	2 039 336	1,1	350 564	8,7
Dezember	741 681	4,4	173 309	2,9	1 764 211	3,4	324 773	2,3
2010 Januar	766 817	7,5	197 496	11,4	1 823 651	6,9	382 734	11,7

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Januar 2010						Januar bis Januar 2010
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
Darmstadt, Wissenschaftsst.	39	38	2,7	4 138	1,8	32,4	32,4
Frankfurt am Main, St.	242	238	6,7	35 576	3,7	42,8	42,8
Offenbach am Main, St.	31	31	—	3 073	– 1,7	32,5	32,5
Wiesbaden, Landeshauptst.	75	70	1,4	6 390	2,0	33,1	33,1
Bergstraße	164	139	4,5	6 522	13,7	17,9	17,9
Darmstadt-Dieburg	102	98	4,3	4 335	15,9	26,9	26,9
Groß-Gerau	111	105	2,9	7 699	6,4	31,9	31,9
Hochtaunuskreis	141	138	– 1,4	7 972	– 1,1	34,9	34,9
Main-Kinzig-Kreis	228	180	4,0	9 261	14,5	27,9	27,9
Main-Taunus-Kreis	97	94	1,1	5 689	– 1,1	26,1	26,1
Odenwaldkreis	136	115	1,8	3 913	2,0	15,5	15,5
Offenbach	102	100	1,0	6 575	4,0	32,7	32,7
Rheingau-Taunus-Kreis	181	130	4,0	6 443	– 2,1	28,8	28,8
Wetteraukreis	119	111	0,9	6 706	2,4	36,2	36,2
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 768	1 587	2,9	114 292	4,2	33,7	33,7
Gießen	112	100	– 2,9	3 910	– 1,3	20,6	20,6
Lahn-Dill-Kreis	100	87	7,4	3 565	1,6	21,8	21,8
Limburg-Weilburg	92	74	1,4	3 965	– 0,2	24,9	24,9
Marburg-Biedenkopf	119	109	4,8	4 590	5,7	24,3	24,3
Vogelsbergkreis	117	107	1,9	5 802	2,2	13,7	13,7
Reg.-Bez. G i e ß e n	540	477	2,4	21 832	1,7	20,6	20,6
Kassel, documenta-St.	66	65	3,2	5 561	– 0,7	28,7	28,7
Fulda	294	270	1,9	14 081	—	19,0	19,0
Hersfeld-Rotenburg	109	102	– 1,9	8 573	– 0,5	24,4	24,4
Kassel	167	138	3,0	9 744	3,0	10,6	10,6
Schwalm-Eder-Kreis	140	119	3,5	6 340	3,4	17,0	17,0
Waldeck-Frankenberg	441	377	0,8	22 291	1,2	31,0	31,0
Werra-Meißner-Kreis	139	115	– 4,2	6 507	– 6,0	18,8	18,8
Reg.-Bez. K a s s e l	1 356	1 186	0,9	73 097	0,4	22,7	22,7
Land H e s s e n	3 664	3 250	2,1	209 221	2,6	28,5	28,5

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	Januar 2010					
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	19 175	– 4,0	41 531	– 3,4	2,2	
	Bundesrepublik Deutschland	14 070	– 7,0	29 711	– 0,4	2,1	
	Anderer Wohnsitz	5 105	5,4	11 820	– 10,1	2,3	
412	Frankfurt am Main, St.	273 209	14,6	471 174	16,8	1,7	
	Bundesrepublik Deutschland	151 471	14,3	250 435	14,6	1,7	
	Anderer Wohnsitz	121 738	15,0	220 739	19,5	1,8	
413	Offenbach am Main, St.	16 444	13,5	30 864	4,6	1,9	
	Bundesrepublik Deutschland	11 306	13,7	19 945	5,7	1,8	
	Anderer Wohnsitz	5 138	13,1	10 919	2,7	2,1	
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	31 241	– 6,5	65 511	– 4,2	2,1	
	Bundesrepublik Deutschland	23 925	– 6,2	49 236	– 6,4	2,1	
	Anderer Wohnsitz	7 316	– 7,4	16 275	3,1	2,2	
431	Bergstraße	14 344	3,5	35 625	– 1,0	2,5	
	Bundesrepublik Deutschland	12 722	1,3	31 292	– 2,1	2,5	
	Anderer Wohnsitz	1 622	25,3	4 333	7,6	2,7	
432	Darmstadt-Dieburg	14 716	48,9	35 735	27,7	2,4	
	Bundesrepublik Deutschland	13 863	56,3	31 621	33,7	2,3	
	Anderer Wohnsitz	853	– 16,0	4 114	– 5,2	4,8	
433	Groß-Gerau	47 001	20,7	76 033	19,5	1,6	
	Bundesrepublik Deutschland	34 248	18,6	55 713	17,1	1,6	
	Anderer Wohnsitz	12 753	26,9	20 320	26,4	1,6	
434	Hochtaunuskreis	30 217	7,2	85 351	4,9	2,8	
	Bundesrepublik Deutschland	25 142	6,6	74 928	4,7	3,0	
	Anderer Wohnsitz	5 075	10,2	10 423	6,2	2,1	
435	Main-Kinzig-Kreis	17 771	6,2	72 761	8,4	4,1	
	Bundesrepublik Deutschland	15 758	3,2	67 902	7,4	4,3	
	Anderer Wohnsitz	2 013	37,1	4 859	24,8	2,4	
436	Main-Taunus-Kreis	21 074	– 2,1	45 826	– 2,5	2,2	
	Bundesrepublik Deutschland	15 909	– 5,3	33 431	– 5,4	2,1	
	Anderer Wohnsitz	5 165	9,4	12 395	6,5	2,4	
437	Odenwaldkreis	5 382	– 5,5	17 665	– 4,6	3,3	
	Bundesrepublik Deutschland	5 173	– 2,7	16 934	– 2,7	3,3	
	Anderer Wohnsitz	209	– 44,9	731	– 33,4	3,5	
438	Offenbach	31 556	7,0	65 674	4,3	2,1	
	Bundesrepublik Deutschland	24 412	8,3	50 852	3,6	2,1	
	Anderer Wohnsitz	7 144	2,7	14 822	6,7	2,1	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	15 462	– 2,8	56 603	7,9	3,7	
	Bundesrepublik Deutschland	13 688	1,2	53 209	10,9	3,9	
	Anderer Wohnsitz	1 774	– 25,2	3 394	– 24,6	1,9	
440	Wetteraukreis	15 599	9,0	75 205	7,9	4,8	
	Bundesrepublik Deutschland	14 355	8,2	72 178	7,8	5,0	
	Anderer Wohnsitz	1 244	20,0	3 027	9,4	2,4	
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	553 191	10,5	1 175 558	9,8	2,1	
	Bundesrepublik Deutschland	376 042	9,4	837 387	8,1	2,2	
	Anderer Wohnsitz	177 149	12,8	338 171	14,1	1,9	

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Januar 2010							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat			
Anzahl	%		Anzahl	%			
19 175	–	4,0	41 531	–	3,4	2,2	Darmstadt, Wissenschaftsst.
14 070	–	7,0	29 711	–	0,4	2,1	Bundesrepublik Deutschland
5 105		5,4	11 820	–	10,1	2,3	Anderer Wohnsitz
273 209		14,6	471 174		16,8	1,7	Frankfurt am Main, St.
151 471		14,3	250 435		14,6	1,7	Bundesrepublik Deutschland
121 738		15,0	220 739		19,5	1,8	Anderer Wohnsitz
16 444		13,5	30 864		4,6	1,9	Offenbach am Main, St.
11 306		13,7	19 945		5,7	1,8	Bundesrepublik Deutschland
5 138		13,1	10 919		2,7	2,1	Anderer Wohnsitz
31 241	–	6,5	65 511	–	4,2	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.
23 925	–	6,2	49 236	–	6,4	2,1	Bundesrepublik Deutschland
7 316	–	7,4	16 275		3,1	2,2	Anderer Wohnsitz
14 344		3,5	35 625	–	1,0	2,5	Bergstraße
12 722		1,3	31 292	–	2,1	2,5	Bundesrepublik Deutschland
1 622		25,3	4 333		7,6	2,7	Anderer Wohnsitz
14 716		48,9	35 735		27,7	2,4	Darmstadt-Dieburg
13 863		56,3	31 621		33,7	2,3	Bundesrepublik Deutschland
853	–	16,0	4 114	–	5,2	4,8	Anderer Wohnsitz
47 001		20,7	76 033		19,5	1,6	Groß-Gerau
34 248		18,6	55 713		17,1	1,6	Bundesrepublik Deutschland
12 753		26,9	20 320		26,4	1,6	Anderer Wohnsitz
30 217		7,2	85 351		4,9	2,8	Hochtaunuskreis
25 142		6,6	74 928		4,7	3,0	Bundesrepublik Deutschland
5 075		10,2	10 423		6,2	2,1	Anderer Wohnsitz
17 771		6,2	72 761		8,4	4,1	Main-Kinzig-Kreis
15 758		3,2	67 902		7,4	4,3	Bundesrepublik Deutschland
2 013		37,1	4 859		24,8	2,4	Anderer Wohnsitz
21 074	–	2,1	45 826	–	2,5	2,2	Main-Taunus-Kreis
15 909	–	5,3	33 431	–	5,4	2,1	Bundesrepublik Deutschland
5 165		9,4	12 395		6,5	2,4	Anderer Wohnsitz
5 382	–	5,5	17 665	–	4,6	3,3	Odenwaldkreis
5 173	–	2,7	16 934	–	2,7	3,3	Bundesrepublik Deutschland
209	–	44,9	731	–	33,4	3,5	Anderer Wohnsitz
31 556		7,0	65 674		4,3	2,1	Offenbach
24 412		8,3	50 852		3,6	2,1	Bundesrepublik Deutschland
7 144		2,7	14 822		6,7	2,1	Anderer Wohnsitz
15 462	–	2,8	56 603		7,9	3,7	Rheingau-Taunus-Kreis
13 688		1,2	53 209		10,9	3,9	Bundesrepublik Deutschland
1 774	–	25,2	3 394	–	24,6	1,9	Anderer Wohnsitz
15 599		9,0	75 205		7,9	4,8	Wetteraukreis
14 355		8,2	72 178		7,8	5,0	Bundesrepublik Deutschland
1 244		20,0	3 027		9,4	2,4	Anderer Wohnsitz
553 191		10,5	1 175 558		9,8	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
376 042		9,4	837 387		8,1	2,2	Bundesrepublik Deutschland
177 149		12,8	338 171		14,1	1,9	Anderer Wohnsitz

Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	Januar 2010				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	12 886	– 2,4	24 777	– 3,0	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	11 717	– 3,7	22 743	– 4,8	1,9
	Anderer Wohnsitz	1 169	12,5	2 034	23,0	1,7
532	Lahn-Dill-Kreis	9 707	– 12,2	23 995	– 4,2	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	8 760	– 10,6	21 377	– 2,6	2,4
	Anderer Wohnsitz	947	– 24,1	2 618	– 15,4	2,8
533	Limburg-Weilburg	9 215	3,7	30 573	12,6	3,3
	Bundesrepublik Deutschland	7 898	4,3	28 339	12,6	3,6
	Anderer Wohnsitz	1 317	0,7	2 234	12,8	1,7
534	Marburg-Biedenkopf	12 477	15,1	34 145	13,5	2,7
	Bundesrepublik Deutschland	11 157	11,2	31 203	12,2	2,8
	Anderer Wohnsitz	1 320	62,8	2 942	29,5	2,2
535	Vogelsbergkreis	8 577	3,5	24 078	6,7	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	8 065	3,2	23 083	7,0	2,9
	Anderer Wohnsitz	512	8,0	995	– 0,4	1,9
	Reg.-Bez. G i e ß e n	52 862	1,1	137 568	5,5	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	47 597	0,4	126 745	5,3	2,7
	Anderer Wohnsitz	5 265	7,9	10 823	8,2	2,1
611	Kassel, documenta-St.	25 473	0,2	49 353	0,3	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	23 185	1,7	45 072	1,9	1,9
	Anderer Wohnsitz	2 288	– 13,1	4 281	– 13,9	1,9
631	Fulda	35 197	– 2,2	81 660	– 1,2	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	33 914	– 2,6	79 345	– 1,7	2,3
	Anderer Wohnsitz	1 283	12,1	2 315	17,8	1,8
632	Hersfeld-Rotenburg	20 801	2,9	64 911	– 0,6	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	19 224	3,9	62 241	2,1	3,2
	Anderer Wohnsitz	1 577	– 8,0	2 670	– 38,6	1,7
633	Kassel	13 094	– 3,7	31 649	– 3,9	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	12 066	– 5,4	29 993	– 5,6	2,5
	Anderer Wohnsitz	1 028	22,1	1 656	45,1	1,6
634	Schwalm-Eder-Kreis	9 103	2,9	33 280	0,6	3,7
	Bundesrepublik Deutschland	8 611	3,4	32 471	0,9	3,8
	Anderer Wohnsitz	492	– 5,0	809	– 10,9	1,6
635	Waldeck-Frankenberg	50 289	3,2	212 142	5,1	4,2
	Bundesrepublik Deutschland	42 055	4,2	190 863	6,2	4,5
	Anderer Wohnsitz	8 234	– 1,3	21 279	– 3,6	2,6
636	Werra-Meißner-Kreis	6 807	– 7,8	37 530	– 5,7	5,5
	Bundesrepublik Deutschland	6 627	– 8,5	36 800	– 5,5	5,6
	Anderer Wohnsitz	180	27,7	730	– 16,2	4,1
	Reg.-Bez. K a s s e l	160 764	0,4	510 525	1,1	3,2
	Bundesrepublik Deutschland	145 682	0,6	476 785	1,8	3,3
	Anderer Wohnsitz	15 082	– 1,7	33 740	– 7,0	2,2
	Land H e s s e n	766 817	7,5	1 823 651	6,9	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	569 321	6,2	1 440 917	5,7	2,5
	Anderer Wohnsitz	197 496	11,4	382 734	11,7	1,9

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Januar 2010							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat			
Anzahl	%		Anzahl	%			
12 886	–	2,4	24 777	–	3,0	1,9	Gießen
11 717	–	3,7	22 743	–	4,8	1,9	Bundesrepublik Deutschland
1 169		12,5	2 034		23,0	1,7	Anderer Wohnsitz
9 707	–	12,2	23 995	–	4,2	2,5	Lahn-Dill-Kreis
8 760	–	10,6	21 377	–	2,6	2,4	Bundesrepublik Deutschland
947	–	24,1	2 618	–	15,4	2,8	Anderer Wohnsitz
9 215		3,7	30 573		12,6	3,3	Limburg-Weilburg
7 898		4,3	28 339		12,6	3,6	Bundesrepublik Deutschland
1 317		0,7	2 234		12,8	1,7	Anderer Wohnsitz
12 477		15,1	34 145		13,5	2,7	Marburg-Biedenkopf
11 157		11,2	31 203		12,2	2,8	Bundesrepublik Deutschland
1 320		62,8	2 942		29,5	2,2	Anderer Wohnsitz
8 577		3,5	24 078		6,7	2,8	Vogelsbergkreis
8 065		3,2	23 083		7,0	2,9	Bundesrepublik Deutschland
512		8,0	995	–	0,4	1,9	Anderer Wohnsitz
52 862		1,1	137 568		5,5	2,6	Reg.-Bez. G i e ß e n
47 597		0,4	126 745		5,3	2,7	Bundesrepublik Deutschland
5 265		7,9	10 823		8,2	2,1	Anderer Wohnsitz
25 473		0,2	49 353		0,3	1,9	Kassel, documenta-St.
23 185		1,7	45 072		1,9	1,9	Bundesrepublik Deutschland
2 288	–	13,1	4 281	–	13,9	1,9	Anderer Wohnsitz
35 197	–	2,2	81 660	–	1,2	2,3	Fulda
33 914	–	2,6	79 345	–	1,7	2,3	Bundesrepublik Deutschland
1 283		12,1	2 315		17,8	1,8	Anderer Wohnsitz
20 801		2,9	64 911	–	0,6	3,1	Hersfeld-Rotenburg
19 224		3,9	62 241		2,1	3,2	Bundesrepublik Deutschland
1 577	–	8,0	2 670	–	38,6	1,7	Anderer Wohnsitz
13 094	–	3,7	31 649	–	3,9	2,4	Kassel
12 066	–	5,4	29 993	–	5,6	2,5	Bundesrepublik Deutschland
1 028		22,1	1 656		45,1	1,6	Anderer Wohnsitz
9 103		2,9	33 280		0,6	3,7	Schwalm-Eder-Kreis
8 611		3,4	32 471		0,9	3,8	Bundesrepublik Deutschland
492	–	5,0	809	–	10,9	1,6	Anderer Wohnsitz
50 289		3,2	212 142		5,1	4,2	Waldeck-Frankenberg
42 055		4,2	190 863		6,2	4,5	Bundesrepublik Deutschland
8 234	–	1,3	21 279	–	3,6	2,6	Anderer Wohnsitz
6 807	–	7,8	37 530	–	5,7	5,5	Werra-Meißner-Kreis
6 627	–	8,5	36 800	–	5,5	5,6	Bundesrepublik Deutschland
180		27,7	730	–	16,2	4,1	Anderer Wohnsitz
160 764		0,4	510 525		1,1	3,2	Reg.-Bez. K a s s e l
145 682		0,6	476 785		1,8	3,3	Bundesrepublik Deutschland
15 082	–	1,7	33 740	–	7,0	2,2	Anderer Wohnsitz
766 817		7,5	1 823 651		6,9	2,4	Land H e s s e n
569 321		6,2	1 440 917		5,7	2,5	Bundesrepublik Deutschland
197 496		11,4	382 734		11,7	1,9	Anderer Wohnsitz

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2010						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Betten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	38	4 138	19 175	– 4,0	41 531	– 3,4	2,2
412	Frankfurt am Main, St.	238	35 576	273 209	14,6	471 174	16,8	1,7
413	Offenbach am Main, St.	31	3 073	16 444	13,5	30 864	4,6	1,9
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	70	6 390	31 241	– 6,5	65 511	– 4,2	2,1
431	Bergstraße	139	6 522	14 344	3,5	35 625	– 1,0	2,5
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	17	1 284	4 751	0,1	9 116	– 4,1	1,9
431 003	Biblis	2	.	.	.	.	.	.
431 004	Birkenau	9	159	288	– 3,0	814	13,7	2,8
431 005	Bürstadt	5	122	177	– 21,7	553	6,3	3,1
431 007	Fürth	4	293	309	– 15,8	1 989	3,9	6,4
431 008	Gorxheimertal	1	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	14	552	1 281	44,7	3 283	34,5	2,6
431 011	Heppenheim	13	735	1 716	– 15,9	3 495	– 3,9	2,0
431 012	Hirschhorn	3	.	.	.	.	.	.
431 013	Lampertheim	8	335	1 000	7,5	2 335	– 6,3	2,3
431 014	Lautertal	8	170	255	8,5	420	12,3	1,6
431 015	Lindenfels	14	531	584	– 1,7	5 273	– 15,5	9,0
431 016	Lorsch	6	138	231	33,5	548	– 12,2	2,4
431 017	Mörlenbach	4	134	215	– 3,6	446	– 30,1	2,1
431 018	Neckarsteinach	3	.	.	.	.	.	.
431 019	Rimbach	1	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	11	486	1 640	0,8	2 994	2,9	1,8
431 021	Wald-Michelbach	11	455	918	5,9	2 308	– 4,2	2,5
431 022	Zwingenberg	3	180	397	14,1	621	– 16,2	1,6
432	Darmstadt-Dieburg	98	4 335	14 716	48,9	35 735	27,7	2,4
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	8	338	1 260	33,8	2 691	13,5	2,1
432 004	Dieburg	4	109	232	– 18,9	458	3,6	2,0
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	2	.	.	.	.	.	.
432 007	Fischbachtal	6	85	118	– 17,5	406	– 7,7	3,4
432 008	Griesheim	8	501	1 897	– 6,2	7 699	– 4,9	4,1
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	7	227	798	10,5	1 590	– 8,6	2,0
432 011	Groß-Zimmern	3	132	264	.	636	.	2,4
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	6	221	351	– 8,6	648	– 50,1	1,8
432 014	Mühltal	5	213	814	39,1	2 354	113,0	2,9
432 015	Münster	4	195	.	.	780	72,2	.
432 016	Ober-Ramstadt	3	103	278	1,5	611	– 1,1	2,2
432 017	Otzberg	3	45	40	185,7	228	.	5,7
432 018	Pfungstadt	8	225	686	2,7	1 250	– 7,5	1,8
432 019	Reinheim	3	105	247	– 7,5	507	– 12,0	2,1
432 020	Roßdorf	4	319	939	25,5	2 535	48,8	2,7
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	667	4 626	685,4	6 976	479,9	1,5
432 023	Weiterstadt	7	461	884	42,6	1 503	– 13,0	1,7

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2010							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat			
Anzahl	%		Anzahl	%			
19 175	—	4,0	41 531	—	3,4	2,2	Darmstadt, Wissenschaftsst.
273 209		14,6	471 174		16,8	1,7	Frankfurt am Main, St.
16 444		13,5	30 864		4,6	1,9	Offenbach am Main, St.
31 241	—	6,5	65 511	—	4,2	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.
14 344		3,5	35 625	—	1,0	2,5	Bergstraße
.		Abtsteinach
4 751		0,1	9 116	—	4,1	1,9	Bensheim
.		Biblis
288	—	3,0	814		13,7	2,8	Birkenau
177	—	21,7	553		6,3	3,1	Bürrstadt
309	—	15,8	1 989		3,9	6,4	Fürth
.		Gorxheimertal
1 281		44,7	3 283		34,5	2,6	Grasellenbach
1 716	—	15,9	3 495	—	3,9	2,0	Heppenheim
.		Hirschhorn
1 000		7,5	2 335	—	6,3	2,3	Lampertheim
255		8,5	420		12,3	1,6	Lautertal
584	—	1,7	5 273	—	15,5	9,0	Lindenfels
231		33,5	548	—	12,2	2,4	Lorsch
215	—	3,6	446	—	30,1	2,1	Mörlenbach
.		Neckarsteinach
.		Rimbach
1 640		0,8	2 994		2,9	1,8	Viernheim
918		5,9	2 308	—	4,2	2,5	Wald-Michelbach
397		14,1	621	—	16,2	1,6	Zwingenberg
14 716		48,9	35 735		27,7	2,4	Darmstadt-Dieburg
.		Alsbach-Hähnlein
1 260		33,8	2 691		13,5	2,1	Babenhausen
232	—	18,9	458		3,6	2,0	Dieburg
.		Eppertshausen
.		Erzhausen
118	—	17,5	406	—	7,7	3,4	Fischbachtal
1 897	—	6,2	7 699	—	4,9	4,1	Griesheim
.		Groß-Biebrau
798		10,5	1 590	—	8,6	2,0	Groß-Umstadt
264		.	636		.	2,4	Groß-Zimmern
.		Messel
351	—	8,6	648	—	50,1	1,8	Modautal
814		39,1	2 354		113,0	2,9	Mühltal
.		.	780		72,2	.	Münster
278		1,5	611	—	1,1	2,2	Ober-Ramstadt
40		185,7	228		.	5,7	Otzberg
686		2,7	1 250	—	7,5	1,8	Pfungstadt
247	—	7,5	507	—	12,0	2,1	Reinheim
939		25,5	2 535		48,8	2,7	Roßdorf
.		Schaafheim
4 626		685,4	6 976		479,9	1,5	Seeheim-Jugenheim
884		42,6	1 503	—	13,0	1,7	Weiterstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2010						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Betten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
433	Groß-Gerau	105	7 699	47 001	20,7	76 033	19,5	1,6
433 001	Biebesheim	1	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	1	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	.	.	.	.	.	.
433 004	Gernsheim	5	203	913	– 14,7	2 149	– 6,2	2,4
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	10	224	403	– 30,8	870	– 42,2	2,2
433 006	Groß-Gerau	7	631	921	– 20,3	2 067	– 10,9	2,2
433 007	Kelsterbach	19	1 354	12 097	17,9	17 236	20,9	1,4
433 008	Mörfelden-Walldorf	17	1 916	15 661	20,1	22 690	23,3	1,4
433 009	Nauheim	5	220	191	– 3,0	469	– 20,0	2,5
433 010	Raunheim	7	1 475	11 134	47,0	17 339	32,2	1,6
433 011	Riedstadt	5	244	885	1,7	2 042	– 8,6	2,3
433 012	Rüsselsheim	18	1 084	3 838	13,1	9 184	29,9	2,4
433 014	Trebur	6	144	223	22,5	485	5,9	2,2
434	Hochtaunuskreis	138	7 972	30 217	7,2	85 351	4,9	2,8
434 001	Bad Homburg	33	2 621	11 009	11,7	40 850	11,4	3,7
434 002	Friedrichsdorf	12	612	3 129	23,4	6 483	14,4	2,1
434 003	Glashütten	3	56	60	.	162	.	2,7
434 004	Grävenwiesbach	3	209	220	– 43,2	378	– 54,3	1,7
434 005	Königstein	15	1 192	4 530	16,6	14 428	3,5	3,2
434 006	Kronberg	9	375	1 915	51,7	3 263	15,4	1,7
434 007	Neu-Anspach	4	145	548	0,7	886	– 5,3	1,6
434 008	Oberursel	16	1 097	5 112	4,7	10 895	6,8	2,1
434 009	Schmitten	19	921	2 136	– 9,6	4 436	– 16,6	2,1
434 010	Steinbach	6	206	809	2,3	1 996	4,3	2,5
434 011	Usingen	7	112	301	– 10,4	684	– 7,7	2,3
434 012	Wehrheim	3	83	50	– 9,1	126	– 44,7	2,5
434 013	Weilrod	8	343	398	– 14,4	764	– 0,3	1,9
435	Main-Kinzig-Kreis	180	9 261	17 771	6,2	72 761	8,4	4,1
435 001	Bad Orb	30	2 446	1 607	– 17,7	18 060	– 0,1	11,2
435 002	Bad Soden-Salmünster	27	2 047	2 415	17,1	23 613	17,3	9,8
435 003	Biebergemünd	3	124	162	40,9	442	14,2	2,7
435 004	Birstein	4	91	135	– 6,3	605	.	4,5
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	5	163	337	– 8,4	971	– 9,3	2,9
435 007	Erlensee	3	.	.	.	.	.	.
435 008	Flörsbachtal	3	285	56	.	118	.	2,1
435 009	Freigericht	2	.	.	.	.	.	.
435 010	Gelnhausen	11	406	1 212	4,7	2 525	12,1	2,1
435 011	Großkrotzenburg	1	.	.	.	.	.	.
435 012	Gründau	4	187	502	29,7	1 561	15,9	3,1
435 013	Hammersbach	1	.	.	.	.	.	.
435 014	Hanau	24	1 129	4 935	15,2	10 502	15,5	2,1
435 015	Hasselroth	2	.	.	.	.	.	.
435 016	Jossgrund	3	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	1	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	3	188	273	47,6	473	.	1,7
435 019	Maintal	7	497	1 346	– 22,3	3 124	– 13,3	2,3
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	7	157	560	20,2	1 207	8,9	2,2
435 022	Niederdorfelden	1	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	115	298	.	513	17,1	1,7
435 024	Ronneburg	3	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2010					Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
47 001	20,7	76 033	19,5	1,6	Groß-Gerau
.	.	.	.	.	Biebesheim
.	.	.	.	.	Bischofsheim
.	.	.	.	.	Büttelborn
913	— 14,7	2 149	— 6,2	2,4	Gernsheim
403	— 30,8	870	— 42,2	2,2	Ginsheim-Gustavsburg
921	— 20,3	2 067	— 10,9	2,2	Groß-Gerau
12 097	17,9	17 236	20,9	1,4	Kelsterbach
15 661	20,1	22 690	23,3	1,4	Mörfelden-Walldorf
191	— 3,0	469	— 20,0	2,5	Nauheim
11 134	47,0	17 339	32,2	1,6	Raunheim
885	1,7	2 042	— 8,6	2,3	Riedstadt
3 838	13,1	9 184	29,9	2,4	Rüsselsheim
223	22,5	485	5,9	2,2	Trebur
30 217	7,2	85 351	4,9	2,8	Hochtaunuskreis
11 009	11,7	40 850	11,4	3,7	Bad Homburg
3 129	23,4	6 483	14,4	2,1	Friedrichsdorf
60	.	162	.	2,7	Glashütten
220	— 43,2	378	— 54,3	1,7	Grävenwiesbach
4 530	16,6	14 428	3,5	3,2	Königstein
1 915	51,7	3 263	15,4	1,7	Kronberg
548	0,7	886	— 5,3	1,6	Neu-Anspach
5 112	4,7	10 895	6,8	2,1	Oberursel
2 136	— 9,6	4 436	— 16,6	2,1	Schmitten
809	2,3	1 996	4,3	2,5	Steinbach
301	— 10,4	684	— 7,7	2,3	Usingen
50	— 9,1	126	— 44,7	2,5	Wehrheim
398	— 14,4	764	— 0,3	1,9	Weilrod
17 771	6,2	72 761	8,4	4,1	Main-Kinzig-Kreis
1 607	— 17,7	18 060	— 0,1	11,2	Bad Orb
2 415	17,1	23 613	17,3	9,8	Bad Soden-Salmünster
162	40,9	442	14,2	2,7	Biebergemünd
135	— 6,3	605	.	4,5	Birstein
.	.	.	.	.	Brachtal
337	— 8,4	971	— 9,3	2,9	Bruchköbel
.	.	.	.	.	Erlensee
56	.	118	.	2,1	Flörsbachtal
.	.	.	.	.	Freigericht
1 212	4,7	2 525	12,1	2,1	Gelnhausen
.	.	.	.	.	Großkrotzenburg
502	29,7	1 561	15,9	3,1	Gründau
.	.	.	.	.	Hammersbach
4 935	15,2	10 502	15,5	2,1	Hanau
.	.	.	.	.	Hasselroth
.	.	.	.	.	Jossgrund
.	.	.	.	.	Langenselbold
273	47,6	473	.	1,7	Linsengericht
1 346	— 22,3	3 124	— 13,3	2,3	Maintal
.	.	.	.	.	Neuberg
560	20,2	1 207	8,9	2,2	Nidderau
.	.	.	.	.	Niederdorfelden
298	.	513	17,1	1,7	Rodenbach
.	.	.	.	.	Ronneburg

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2010						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Betten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
435 025	Schlüchtern	12	368	722	21,3	2 099	37,9	2,9
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	6	111	96	– 39,2	153	– 29,8	1,6
435 028	Steinau	6	129	447	306,4	648	188,0	1,4
435 029	Wächtersbach	4	104	360	.	680	.	1,9
436	Main-Taunus-Kreis	94	5 689	21 074	– 2,1	45 826	– 2,5	2,2
436 001	Bad Soden	22	1 228	3 370	– 17,8	9 969	– 17,0	3,0
436 002	Eppstein	8	720	1 233	6,1	2 363	– 16,0	1,9
436 003	Eschborn	8	1 144	5 224	5,3	11 493	15,8	2,2
436 004	Flörsheim	4	127	370	– 36,6	1 054	– 17,8	2,8
436 005	Hattersheim	4	152	822	6,6	1 643	12,5	2,0
436 006	Hochheim	10	293	920	– 17,6	1 894	– 16,1	2,1
436 007	Hofheim	15	830	3 998	19,3	7 228	16,1	1,8
436 008	Kelkheim	14	513	1 500	– 24,2	3 111	– 22,8	2,1
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	3	66	138	1,5	427	7,3	3,1
436 011	Schwalbach	2	.	.	.	.	.	.
436 012	Sulzbach	3	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	115	3 913	5 382	– 5,5	17 665	– 4,6	3,3
437 001	Bad König	14	379	540	– 28,9	1 601	– 15,7	3,0
437 002	Beerfelden	9	185	201	76,3	441	13,1	2,2
437 003	Brensbach	4	176	177	– 8,3	600	– 5,4	3,4
437 004	Breuberg	7	.	.	.	.	.	.
437 005	Brombachtal	2	.	.	.	.	.	.
437 006	Erbach	13	527	725	0,6	1 525	– 7,4	2,1
437 007	Fränkisch-Crumbach	2	.	.	.	.	.	.
437 008	Hesseneck	3	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	11	457	794	4,6	2 194	10,4	2,8
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	15	465	906	4,7	1 891	3,1	2,1
437 012	Mossautal	10	365	506	– 11,2	1 296	– 14,7	2,6
437 013	Reichelsheim	17	559	443	8,8	1 375	6,0	3,1
437 014	Rothenberg	6	183	208	77,8	456	– 9,5	2,2
437 015	Sensbachtal	1	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	100	6 575	31 556	7,0	65 674	4,3	2,1
438 001	Dietzenbach	6	331	1 480	– 14,4	2 853	– 18,9	1,9
438 002	Dreieich	15	815	2 880	3,6	7 123	13,0	2,5
438 003	Egelsbach	1	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	4	48	110	– 43,3	242	– 35,8	2,2
438 005	Heusenstamm	4	227	919	15,3	1 742	– 6,9	1,9
438 006	Langen	5	719	4 837	12,1	8 190	12,0	1,7
438 007	Mainhausen	2	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	7	278	604	– 12,5	2 383	– 0,6	3,9
438 009	Neu-Isenburg	16	2 037	11 554	17,3	25 946	6,1	2,2
438 010	Obertshausen	5	167	1 364	45,4	2 481	48,5	1,8
438 011	Rodgau	15	586	2 315	– 17,4	3 869	– 15,8	1,7
438 012	Rödermark	9	604	2 428	– 1,9	4 321	– 0,8	1,8
438 013	Seligenstadt	11	427	2 315	18,5	4 971	15,3	2,1

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2010					Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
722	21,3	2 099	37,9	2,9	Schlüchtern
.	.	.	.	.	Schöneck
96	– 39,2	153	– 29,8	1,6	Sinntal
447	306,4	648	188,0	1,4	Steinau
360	.	680	.	1,9	Wächtersbach
21 074	– 2,1	45 826	– 2,5	2,2	Main-Taunus-Kreis
3 370	– 17,8	9 969	– 17,0	3,0	Bad Soden
1 233	6,1	2 363	– 16,0	1,9	Eppstein
5 224	5,3	11 493	15,8	2,2	Eschborn
370	– 36,6	1 054	– 17,8	2,8	Flörsheim
822	6,6	1 643	12,5	2,0	Hattersheim
920	– 17,6	1 894	– 16,1	2,1	Hochheim
3 998	19,3	7 228	16,1	1,8	Hofheim
1 500	– 24,2	3 111	– 22,8	2,1	Kelkheim
.	.	.	.	.	Kriftel
138	1,5	427	7,3	3,1	Liederbach
.	.	.	.	.	Schwalbach
.	.	.	.	.	Sulzbach
5 382	– 5,5	17 665	– 4,6	3,3	Odenwaldkreis
540	– 28,9	1 601	– 15,7	3,0	Bad König
201	76,3	441	13,1	2,2	Beerfelden
177	– 8,3	600	– 5,4	3,4	Brensbach
.	.	.	.	.	Breuberg
.	.	.	.	.	Brombachtal
725	0,6	1 525	– 7,4	2,1	Erbach
.	.	.	.	.	Fränkisch-Crumbach
.	.	.	.	.	Hesseneck
794	4,6	2 194	10,4	2,8	Höchst
.	.	.	.	.	Lützelbach
906	4,7	1 891	3,1	2,1	Michelstadt
506	– 11,2	1 296	– 14,7	2,6	Mossautal
443	8,8	1 375	6,0	3,1	Reichelsheim
208	77,8	456	– 9,5	2,2	Rothenberg
.	.	.	.	.	Sensbachtal
31 556	7,0	65 674	4,3	2,1	Kreis Offenbach
1 480	– 14,4	2 853	– 18,9	1,9	Dietzenbach
2 880	3,6	7 123	13,0	2,5	Dreieich
.	.	.	.	.	Egelsbach
110	– 43,3	242	– 35,8	2,2	Hainburg
919	15,3	1 742	– 6,9	1,9	Heusenstamm
4 837	12,1	8 190	12,0	1,7	Langen
.	.	.	.	.	Mainhausen
604	– 12,5	2 383	– 0,6	3,9	Mühlheim
11 554	17,3	25 946	6,1	2,2	Neu-Isenburg
1 364	45,4	2 481	48,5	1,8	Obertshausen
2 315	– 17,4	3 869	– 15,8	1,7	Rodgau
2 428	– 1,9	4 321	– 0,8	1,8	Rödermark
2 315	18,5	4 971	15,3	2,1	Seligenstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2010						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Betten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	130	6 443	15 462	– 2,8	56 603	7,9	3,7
439 001	Aarbergen	4	.	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	14	1 156	1 787	– 0,4	25 789	9,1	14,4
439 003	Eltville	24	724	2 713	7,7	5 021	14,5	1,9
439 004	Geisenheim	6	305	1 058	55,8	1 735	67,5	1,6
439 005	Heidenrod	5	133	34	.	70	.	2,1
439 006	Hohenstein	5	.	.	.	.	.	.
439 008	Idstein	12	262	1 118	0,3	1 934	4,6	1,7
439 009	Kiedrich	3	101	158	.	290	.	1,8
439 010	Lorch	4	83	218	.	525	.	2,4
439 011	Niedernhausen	9	735	2 689	– 5,9	6 348	– 1,6	2,4
439 012	Oestrich-Winkel	9	368	636	– 6,5	1 065	2,7	1,7
439 013	Rüdesheim	17	1 201	2 490	– 4,1	5 435	11,4	2,2
439 014	Schlangenbad	10	514	1 537	– 21,8	6 373	0,3	4,1
439 015	Taunusstein	3	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	5	179	350	– 36,5	734	8,4	2,1
440	Wetteraukreis	111	6 706	15 599	9,0	75 205	7,9	4,8
440 001	Altenstadt	4	125	292	– 14,6	710	– 15,2	2,4
440 002	Bad Nauheim	29	2 679	6 051	5,9	49 290	10,9	8,1
440 003	Bad Vilbel	8	478	1 918	40,2	4 642	49,3	2,4
440 004	Büdingen	8	291	492	– 14,9	910	– 5,5	1,8
440 005	Butzbach	8	501	1 817	– 12,2	2 687	– 22,6	1,5
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	9	238	814	– 4,1	1 675	– 14,2	2,1
440 009	Gedern	5	908	402	66,1	826	41,9	2,1
440 011	Hirzenhain	1	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	7	217	546	3,4	1 423	– 10,7	2,6
440 013	Kefenrod	1	.	.	.	.	.	.
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	13	671	1 518	27,9	8 865	3,4	5,8
440 017	Niddatal	2	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	3	127	456	2,5	1 200	0,3	2,6
440 019	Ortenberg	3	70	76	.	159	.	2,1
440 022	Rockenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	3	86	204	– 28,7	436	– 28,3	2,1
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 587	114 292	553 191	10,5	1 175 558	9,8	2,1
531	Kreis Gießen	100	3 910	12 886	– 2,4	24 777	– 3,0	1,9
531 001	Allendorf	2	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	4	71	88	– 27,9	255	– 30,9	2,9
531 003	Buseck	5	118	255	– 7,6	411	– 18,3	1,6
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	18	951	3 788	– 5,3	6 710	– 7,9	1,8
531 006	Grünberg	12	661	2 300	– 6,3	4 399	3,9	1,9
531 007	Heuchelheim	—	—	—	—	—	—	—

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2010						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
Anzahl	%		Anzahl	%		
15 462	—	2,8	56 603	7,9	3,7	Rheingau-Taunus-Kreis
.		Aarbergen
1 787	—	0,4	25 789	9,1	14,4	Bad Schwalbach
2 713		7,7	5 021	14,5	1,9	Eltville
1 058		55,8	1 735	67,5	1,6	Geisenheim
34		.	70	.	2,1	Heidenrod
.		Hohenstein
1 118		0,3	1 934	4,6	1,7	Idstein
158		.	290	.	1,8	Kiedrich
218		.	525	.	2,4	Lorch
2 689	—	5,9	6 348	—	2,4	Niedernhausen
636	—	6,5	1 065	2,7	1,7	Oestrich-Winkel
2 490	—	4,1	5 435	11,4	2,2	Rüdesheim
1 537	—	21,8	6 373	0,3	4,1	Schlangenbad
.		Taunusstein
350	—	36,5	734	8,4	2,1	Walluf
15 599		9,0	75 205	7,9	4,8	Wetteraukreis
292	—	14,6	710	—	15,2	Altenstadt
6 051		5,9	49 290	10,9	8,1	Bad Nauheim
1 918		40,2	4 642	49,3	2,4	Bad Vilbel
492	—	14,9	910	—	5,5	Büdingen
1 817	—	12,2	2 687	—	22,6	Butzbach
.		Echzell
.		Florstadt
814	—	4,1	1 675	—	14,2	Friedberg
402		66,1	826	41,9	2,1	Gedern
.		Hirzenhain
546		3,4	1 423	—	10,7	Karben
.		Kefenrod
.		Münzenberg
1 518		27,9	8 865	3,4	5,8	Nidda
.		Niddatal
456		2,5	1 200	0,3	2,6	Ober-Mörlen
76		.	159	.	2,1	Ortenberg
.		Rockenberg
204	—	28,7	436	—	28,3	Rosbach
.		Wölfersheim
.		Wöllstadt
553 191		10,5	1 175 558	9,8	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
12 886	—	2,4	24 777	—	3,0	Kreis Gießen
.		Allendorf
88	—	27,9	255	—	30,9	Biebertal
255	—	7,6	411	—	18,3	Buseck
.		Fernwald
3 788	—	5,3	6 710	—	7,9	Gießen
2 300	—	6,3	4 399	3,9	1,9	Grünberg
—	—	—	—	—	—	Heuchelheim

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2010							durchschnittliche Aufenthalts- dauer Tage
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Betten	Ankünfte		Übernachtungen			
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
								Anzahl	
531 008	Hungen	4	101	156	– 13,8	334	– 28,9	2,1	
531 009	Langgöns	6	216	562	56,1	1 251	66,6	2,2	
531 010	Laubach	16	762	1 340	– 2,5	3 284	– 19,1	2,5	
531 011	Lich	8	249	741	– 2,9	1 250	3,3	1,7	
531 012	Linden	5	179	950	– 0,9	2 123	– 0,5	2,2	
531 013	Lollar	5	117	443	17,5	934	26,2	2,1	
531 014	Pohlheim	4	72	300	6,0	631	0,6	2,1	
531 016	Reiskirchen	2	.	.	.	.	.	.
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	4	202	1 060	13,1	1 431	19,1	1,4	
532	Lahn-Dill-Kreis	87	3 565	9 707	– 12,2	23 995	– 4,2	2,5	
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	1	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	13	520	986	30,3	4 354	17,4	4,4	
532 004	Breitscheid	3	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	6	326	252	– 11,6	690	18,4	2,7	
532 007	Driedorf	2	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	1	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	3	.	.	.	.	.	.
532 010	Greifenstein	4	.	.	.	.	.	.
532 011	Haiger	3	.	.	.	.	.	.
532 012	Herborn	11	352	1 332	– 19,4	2 272	– 20,8	1,7	
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	4	94	141	– 14,0	357	– 33,4	2,5	
532 017	Mittenaar	3	66	161	– 5,3	209	– 32,6	1,3	
532 018	Schöffengrund	2	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	2	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	23	1 259	4 878	– 4,8	9 990	– 3,4	2,0	
533	Kreis Limburg-Weilburg	74	3 965	9 215	3,7	30 573	12,6	3,3	
533 001	Beselich	3	47	114	.	256	18,0	2,2	
533 002	Brechen	1	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	8	726	1 500	– 4,3	15 268	10,1	10,2	
533 005	Elbtal	1	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	4	.	.	.	.	.	.
533 008	Hünfelden	3	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	18	957	3 626	– 1,5	7 179	22,8	2,0	
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	4	.	.	.	.	.	.
533 012	Merenberg	1	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	5	130	228	.	369	.	1,6	
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	4	57	17	.	45	.	2,6	
533 016	Waldbrunn	3	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	9	719	1 633	25,1	3 289	23,5	2,0	
533 018	Weilmünster	2	.	.	.	.	.	.
533 019	Weinbach	3	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2010							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
156	—	13,8	334	—	28,9	2,1	Hungen
562		56,1	1 251		66,6	2,2	Langgöns
1 340	—	2,5	3 284	—	19,1	2,5	Laubach
741	—	2,9	1 250		3,3	1,7	Lich
950	—	0,9	2 123	—	0,5	2,2	Linden
443		17,5	934		26,2	2,1	Lollar
300		6,0	631		0,6	2,1	Pohlheim
.		Reiskirchen
.		Staufenberg
1 060		13,1	1 431		19,1	1,4	Wettenberg
9 707	—	12,2	23 995	—	4,2	2,5	Lahn-Dill-Kreis
.		Aßlar
.		Bischoffen
986		30,3	4 354		17,4	4,4	Braunfels
.		Breitscheid
252	—	11,6	690		18,4	2,7	Dillenburg
.		Driedorf
.		Ehringshausen
.		Eschenburg
.		Greifenstein
.		Haiger
1 332	—	19,4	2 272	—	20,8	1,7	Herborn
.		Hohenahr
.		Hüttenberg
.		Lahnau
141	—	14,0	357	—	33,4	2,5	Leun
161	—	5,3	209	—	32,6	1,3	Mittenaar
.		Schöffengrund
.		Solms
4 878	—	4,8	9 990	—	3,4	2,0	Wetzlar
9 215		3,7	30 573		12,6	3,3	Kreis Limburg-Weilburg
114		.	256		18,0	2,2	Beselich
.		Brechen
1 500	—	4,3	15 268		10,1	10,2	Bad Camberg
.		Elbtal
.		Elz
.		Hadamar
.		Hünfelden
3 626	—	1,5	7 179		22,8	2,0	Limburg
.		Löhnberg
.		Mengerskirchen
.		Merenberg
228		.	369		.	1,6	Runkel
.		Selters
17		.	45		.	2,6	Villmar
.		Waldbrunn
1 633		25,1	3 289		23,5	2,0	Weilburg
.		Weilmünster
.		Weinbach

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2010						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Betten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	109	4 590	12 477	15,1	34 145	13,5	2,7
534 001	Amöneburg	4	79	158	– 14,1	263	– 10,8	1,7
534 002	Angelburg	2	.	.	.	.	.	.
534 003	Bad Endbach	12	505	632	6,8	3 991	– 7,9	6,3
534 004	Biedenkopf	5	.	.	.	.	.	.
534 005	Breidenbach	3	.	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	1	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	6	206	378	7,1	561	9,1	1,5
534 009	Fronhausen	2	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	11	370	1 054	21,1	2 269	11,4	2,2
534 011	Kirchhain	6	130	293	11,4	608	– 9,3	2,1
534 012	Lahntal	3	81	213	62,6	376	51,0	1,8
534 013	Lohra	1	.	.	.	.	.	.
534 014	Marburg	27	1 837	7 300	24,9	20 407	24,4	2,8
534 015	Münchhausen	3	.	.	.	.	.	.
534 016	Neustadt	1	.	.	.	.	.	.
534 017	Rauschenberg	3	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	10	258	710	12,0	2 326	33,9	3,3
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	3	217	301	– 13,3	526	7,6	1,7
534 021	Wetter	2	.	.	.	.	.	.
535	Vogelsbergkreis	107	5 802	8 577	3,5	24 078	6,7	2,8
535 001	Alsfeld	11	648	1 533	– 22,2	2 767	– 15,7	1,8
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	2	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	7	629	289	49,0	994	57,3	3,4
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	9	477	544	18,5	6 729	.	12,4
535 008	Herbstein	7	603	403	– 35,3	1 189	– 35,5	3,0
535 009	Homburg	6	198	795	11,0	1 600	38,5	2,0
535 010	Kirrtorf	2	.	.	.	.	.	.
535 011	Lauterbach	13	534	1 294	13,5	2 701	– 1,3	2,1
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	5	766	580	– 2,8	1 394	– 5,9	2,4
535 014	Romrod	3	235	659	.	1 090	.	1,7
535 015	Schlitz	13	350	600	23,0	1 141	– 0,3	1,9
535 016	Schotten	15	764	1 370	15,7	2 997	20,7	2,2
535 017	Schwalmtal	2	.	.	.	.	.	.
535 018	Ulrichstein	5	318	251	15,1	780	29,4	3,1
535 019	Wartenberg	2	.	.	.	.	.	.
Reg.-Bez. G i e ß e n		477	21 832	52 862	1,1	137 568	5,5	2,6

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2010						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
12 477		34 145		2,7	Kreis Marburg-Biedenkopf	
158	—	263	—	1,7	Amöneburg	
.	.	.	.	.	Angelburg
632	6,8	3 991	—	6,3	Bad Endbach	
.	.	.	.	.	Biedenkopf
.	.	.	.	.	Breidenbach
.	.	.	.	.	Cölbe
.	.	.	.	.	Dautphetal
378	7,1	561		1,5	Ebsdorfergrund	
.	.	.	.	.	Fronhausen
1 054	21,1	2 269		2,2	Gladenbach	
293	11,4	608	—	2,1	Kirchhain	
213	62,6	376		1,8	Lahntal	
.	.	.	.	.	Lohra
7 300	24,9	20 407		2,8	Marburg	
.	.	.	.	.	Münchhausen
.	.	.	.	.	Neustadt
.	.	.	.	.	Rauschenberg
710	12,0	2 326		3,3	Stadtallendorf	
.	.	.	.	.	Steffenberg
301	—	526		1,7	Weimar	
.	.	.	.	.	Wetter
8 577	3,5	24 078		2,8	Vogelsbergkreis	
1 533	—	2 767	—	1,8	Alsfeld	
.	.	.	.	.	Antrifttal
.	.	.	.	.	Feldatal
289	49,0	994		3,4	Freiensteinau	
.	.	.	.	.	Grebenau
544	18,5	6 729		12,4	Grebenhain	
403	—	1 189	—	3,0	Herbststein	
795	11,0	1 600		2,0	Homberg	
.	.	.	.	.	Kirtorf
1 294	13,5	2 701	—	2,1	Lauterbach	
.	.	.	.	.	Lautertal
580	—	1 394	—	2,4	Mücke	
659	.	1 090	.	1,7	Romrod	
600	23,0	1 141	—	1,9	Schlitz	
1 370	15,7	2 997		2,2	Schotten	
.	.	.	.	.	Schwalmtal
251	15,1	780		3,1	Ulrichstein	
.	.	.	.	.	Wartenberg
52 862	1,1	137 568	5,5	2,6	Reg.-Bez. G i e ß e n	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2010							durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Betten	Ankünfte		Übernachtungen			
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
				Anzahl	%	Anzahl	%		
611	Kassel, documenta-St.	65	5 561	25 473	0,2	49 353	0,3	1,9	
631	Kreis Fulda	270	14 081	35 197	– 2,2	81 660	– 1,2	2,3	
631 001	Bad Salzschlirf	24	1 425	1 999	4,7	13 351	1,9	6,7	
631 002	Burghaun	3	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	3	.	.	.	.	.	.
631 004	Ebersburg	6	197	186	– 9,3	690	16,4	3,7	
631 005	Ehrenberg	12	631	487	0,2	1 735	– 7,6	3,6	
631 006	Eichenzell	6	190	311	54,0	462	14,1	1,5	
631 007	Eiterfeld	5	231	567	14,3	1 380	– 5,7	2,4	
631 008	Flieden	5	78	32	– 25,6	126	– 71,7	3,9	
631 009	Fulda	36	3 211	16 771	– 3,2	27 211	4,9	1,6	
631 010	Gersfeld	42	2 072	2 623	– 4,9	9 696	– 3,5	3,7	
631 011	Großenlüder	7	352	1 693	99,6	2 631	107,2	1,6	
631 012	Hilders	26	1 104	2 073	2,7	5 309	– 1,5	2,6	
631 013	Hofbieber	12	504	1 119	5,1	2 573	1,1	2,3	
631 014	Hosenfeld	2	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	14	689	1 706	– 5,5	3 175	– 0,7	1,9	
631 016	Kalbach	6	387	278	– 2,1	777	– 30,7	2,8	
631 017	Künzell	7	466	1 414	– 43,1	3 023	– 35,5	2,1	
631 018	Neuhof	7	221	521	– 3,9	859	– 19,8	1,6	
631 019	Nüsttal	3	45	20	– 16,7	60	.	3,0	
631 020	Petersberg	7	277	778	14,2	1 319	0,3	1,7	
631 021	Poppenhausen	27	812	1 658	7,7	4 204	– 2,8	2,5	
631 022	Rasdorf	2	.	.	.	.	.	.
631 023	Tann	8	714	242	1,3	838	– 33,3	3,5	
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	102	8 573	20 801	2,9	64 911	– 0,6	3,1	
632 001	Alheim	1	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	27	1 781	6 647	6,6	22 266	9,1	3,3	
632 003	Bebra	4	254	631	– 20,6	1 245	– 18,3	2,0	
632 004	Breitenbach	3	272	319	– 23,9	406	– 12,9	1,3	
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	3	253	1 477	– 1,5	2 416	– 10,8	1,6	
632 007	Hauneck	2	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	260	.	.	276	23,8	.	
632 009	Heringen	3	119	20	– 52,4	115	– 83,4	5,8	
632 010	Hohenroda	5	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	8	2 054	2 785	15,5	7 173	– 3,0	2,6	
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	4	295	329	88,0	999	63,8	3,0	
632 014	Neuenstein	5	175	863	– 11,0	1 396	– 2,6	1,6	
632 015	Niederaula	3	.	.	.	.	.	.
632 016	Philippsthal	4	102	148	28,7	419	91,3	2,8	
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	13	1 703	4 528	6,2	18 259	1,2	4,0	
632 019	Schenklengsfeld	3	35	99	115,2	182	56,9	1,8	
632 020	Wildeck	5	207	311	– 2,2	2 895	3,0	9,3	

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2010					Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
25 473	0,2	49 353	0,3	1,9	Kassel, documenta-St.
35 197	—	81 660	—	2,3	Kreis Fulda
1 999	4,7	13 351	1,9	6,7	Bad Salzschlirf
.	.	.	.	.	Burghaun
.	.	.	.	.	Dipperz
186	—	690	16,4	3,7	Ebersburg
487	0,2	1 735	—	3,6	Ehrenberg
311	54,0	462	14,1	1,5	Eichenzell
567	14,3	1 380	—	2,4	Eiterfeld
32	—	126	—	3,9	Flieden
16 771	—	27 211	4,9	1,6	Fulda
2 623	—	9 696	—	3,7	Gersfeld
1 693	99,6	2 631	107,2	1,6	Großenlüder
2 073	2,7	5 309	—	2,6	Hilders
1 119	5,1	2 573	1,1	2,3	Hofbieber
.	.	.	.	.	Hosenfeld
1 706	—	3 175	—	1,9	Hünfeld
278	—	777	—	2,8	Kalbach
1 414	—	3 023	—	2,1	Künzell
521	—	859	—	1,6	Neuhof
20	—	60	.	3,0	Nüsttal
778	14,2	1 319	0,3	1,7	Petersberg
1 658	7,7	4 204	—	2,5	Poppenhausen
.	.	.	.	.	Rasdorf
242	1,3	838	—	3,5	Tann
20 801	2,9	64 911	—	3,1	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.	.	.	.	.	Alheim
6 647	6,6	22 266	9,1	3,3	Bad Hersfeld
631	—	1 245	—	2,0	Bebra
319	—	406	—	1,3	Breitenbach
.	.	.	.	.	Cornberg
1 477	—	2 416	—	1,6	Friedewald
.	.	.	.	.	Hauneck
.	.	276	23,8	.	Haunetal
20	—	115	—	5,8	Heringen
.	.	.	.	.	Hohenroda
2 785	15,5	7 173	—	2,6	Kirchheim
.	.	.	.	.	Ludwigsau
329	88,0	999	63,8	3,0	Nentershausen
863	—	1 396	—	1,6	Neuenstein
.	.	.	.	.	Niederaula
148	28,7	419	91,3	2,8	Philippsthal
.	.	.	.	.	Ronshausen
4 528	6,2	18 259	1,2	4,0	Rotenburg
99	115,2	182	56,9	1,8	Schenklengsfeld
311	—	2 895	3,0	9,3	Wildeck

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2010						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Betten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
633	Kreis Kassel	138	9 744	13 094	– 3,7	31 649	– 3,9	2,4
633 002	Bad Karlshafen	13	1 626	1 290	37,2	7 273	23,7	5,6
633 003	Baunatal	9	754	2 016	– 8,8	4 739	– 18,9	2,4
633 004	Breuna	4	89	60	– 16,7	394	38,7	6,6
633 005	Calden	2	.	.	.	.	.	.
633 006	Bad Emstal	6	406	598	– 16,9	1 356	– 2,3	2,3
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	9	446	480	15,1	974	6,4	2,0
633 011	Habichtswald	1	.	.	.	.	.	.
633 012	Helsa	1	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	15	1 220	1 279	– 15,9	3 627	– 20,8	2,8
633 014	Immenhausen	5	1 115	136	– 15,5	239	– 23,9	1,8
633 015	Kaufungen	6	152	304	14,7	760	38,9	2,5
633 017	Lohfelden	4	429	3 037	– 6,0	4 007	– 1,0	1,3
633 018	Naumburg	8	751	547	40,6	1 280	– 5,0	2,3
633 019	Nieste	2	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	4	103	398	1,8	698	– 2,0	1,8
633 021	Oberweser	6	.	.	.	.	.	.
633 022	Reinhardshagen	1	.	.	.	.	.	.
633 023	Schauenburg	4	95	194	– 42,8	476	– 35,6	2,5
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	14	1 158	323	19,2	876	11,9	2,7
633 026	Vellmar	2	.	.	.	.	.	.
633 027	Wahlsburg	2	.	.	.	.	.	.
633 028	Wolfhagen	11	337	383	16,1	772	23,9	2,0
633 029	Zierenberg	5	169	39	– 64,9	53	– 61,9	1,4
634	Schwalm-Eder-Kreis	119	6 340	9 103	2,9	33 280	0,6	3,7
634 001	Borken	7	125	178	17,9	317	– 18,7	1,8
634 002	Edermünde	4	59	68	– 41,4	136	– 51,6	2,0
634 003	Felsberg	5	74	380	8,6	425	– 17,2	1,1
634 004	Frielendorf	6	.	.	.	.	.	.
634 005	Fritzlar	9	216	427	– 23,8	677	– 34,1	1,6
634 006	Gilserberg	2	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	3	52	105	– 29,1	194	– 36,4	1,8
634 008	Guxhagen	5	107	654	21,1	1 107	47,6	1,7
634 009	Homburg	9	305	421	16,9	883	– 27,3	2,1
634 011	Knüllwald	12	408	885	8,7	1 485	34,4	1,7
634 013	Malsfeld	3	121	264	– 5,7	542	– 18,5	2,1
634 014	Melsungen	8	467	1 335	35,1	2 026	17,7	1,5
634 015	Morschen	3	.	.	.	.	.	.
634 016	Neuental	2	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	7	264	741	12,3	2 152	.	2,9
634 018	Niederstein	4	183	238	– 40,6	470	– 39,1	2,0
634 019	Oberaula	5	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	172	295	– 45,9	484	– 45,1	1,6
634 023	Schwarzenborn	3	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	1	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	60	35	2,9	220	.	6,3
634 026	Willingshausen	3	.	.	.	.	.	.
634 027	Bad Zwesten	9	1 243	792	– 1,6	16 033	10,8	20,2

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2010							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
13 094	—	3,7	31 649	—	3,9	2,4	Kreis Kassel
1 290		37,2	7 273		23,7	5,6	Bad Karlshafen
2 016	—	8,8	4 739	—	18,9	2,4	Baunatal
60	—	16,7	394		38,7	6,6	Breuna
.		Calden
598	—	16,9	1 356	—	2,3	2,3	Bad Emstal
.		Espenau
.		Fuldabrück
480		15,1	974		6,4	2,0	Fulda
.		Habichtswald
.		Helsa
1 279	—	15,9	3 627	—	20,8	2,8	Hofgeismar
136	—	15,5	239	—	23,9	1,8	Immenhausen
304		14,7	760		38,9	2,5	Kaufungen
3 037	—	6,0	4 007	—	1,0	1,3	Lohfelden
547		40,6	1 280	—	5,0	2,3	Naumburg
.		Nieste
398		1,8	698	—	2,0	1,8	Niestetal
.		Oberweser
.		Reinhardshagen
194	—	42,8	476	—	35,6	2,5	Schauenburg
.		Söhrewald
323		19,2	876		11,9	2,7	Trendelburg
.		Vellmar
.		Wahlsburg
383		16,1	772		23,9	2,0	Wolfhagen
39	—	64,9	53	—	61,9	1,4	Zierenberg
9 103		2,9	33 280		0,6	3,7	Schwalm-Eder-Kreis
178		17,9	317	—	18,7	1,8	Borken
68	—	41,4	136	—	51,6	2,0	Edermünde
380		8,6	425	—	17,2	1,1	Felsberg
.		Frielendorf
427	—	23,8	677	—	34,1	1,6	Fritzlar
.		Gilserberg
105	—	29,1	194	—	36,4	1,8	Gudensberg
654		21,1	1 107		47,6	1,7	Guxhagen
421		16,9	883	—	27,3	2,1	Homberg
885		8,7	1 485		34,4	1,7	Knüllwald
264	—	5,7	542	—	18,5	2,1	Malsfeld
1 335		35,1	2 026		17,7	1,5	Melsungen
.		Morschen
.		Neuental
741		12,3	2 152		.	2,9	Neukirchen
238	—	40,6	470	—	39,1	2,0	Niedenstein
.		Oberaula
295	—	45,9	484	—	45,1	1,6	Schwalmstadt
.		Schwarzenborn
.		Spangenberg
35		2,9	220		.	6,3	Wabern
.		Willingshausen
792	—	1,6	16 033		10,8	20,2	Bad Zwesten

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2010						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Betten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	377	22 291	50 289	3,2	212 142	5,1	4,2
635 002	Bad Arolsen	16	1 130	1 986	– 13,9	5 937	– 11,0	3,0
635 003	Bad Wildungen	59	5 741	6 803	– 5,8	94 296	3,9	13,9
635 004	Battenberg	8	231	343	– 14,3	974	– 11,0	2,8
635 005	Bromskirchen	1	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	4	91	88	91,3	435	69,3	4,9
635 007	Diemelsee	15	1 002	1 018	– 14,7	3 143	– 10,6	3,1
635 008	Diemelstadt	4	138	315	– 11,3	531	– 11,4	1,7
635 009	Edertal	12	379	504	110,9	1 087	62,0	2,2
635 010	Frankenau	6	763	435	– 19,0	.	.	.
635 011	Frankenberg	8	320	868	5,9	1 839	14,7	2,1
635 012	Gemünden	4	180	68	.	96	.	1,4
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	3	48	28	—	65	– 17,7	2,3
635 015	Korbach	9	310	787	– 23,7	1 399	– 25,3	1,8
635 016	Lichtenfels	9	250	394	– 26,6	1 135	– 11,1	2,9
635 017	Rosenthal	2	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	3	54	112	15,5	314	119,6	2,8
635 019	Vöhl	17	2 494	1 553	– 12,2	4 081	– 9,8	2,6
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	18	1 127	964	35,8	2 250	44,0	2,3
635 022	Willingen	177	7 743	33 904	8,7	91 776	8,9	2,7
636	Werra-Meißner-Kreis	115	6 507	6 807	– 7,8	37 530	– 5,7	5,5
636 001	Bad Sooden-Allendorf	26	2 265	2 187	– 17,8	25 983	– 6,3	11,9
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	13	505	854	11,5	1 649	12,0	1,9
636 004	Großalmerode	5	190	430	63,5	1 070	101,9	2,5
636 005	Herleshausen	8	204	254	106,5	500	82,5	2,0
636 006	Hessisch Lichtenau	12	477	715	11,5	1 530	– 8,7	2,1
636 007	Meinhard	6	1 133	60	– 31,8	352	10,0	5,9
636 008	Meißner	5	187	395	– 23,2	832	– 16,0	2,1
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	2	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	8	419	159	11,2	416	50,7	2,6
636 012	Waldkappel	2	.	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	5	88	140	6,9	279	40,2	2,0
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	19	881	1 338	– 28,8	4 470	– 24,9	3,3
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 186	73 097	160 764	0,4	510 525	1,1	3,2
	Land H e s s e n	3 250	209 221	766 817	7,5	1 823 651	6,9	2,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2010						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
50 289	3,2	212 142	5,1	4,2	Kreis Waldeck-Frankenberg	
1 986	—	5 937	—	3,0	Bad Arolsen	
6 803	—	94 296	3,9	13,9	Bad Wildungen	
343	—	974	—	2,8	Battenberg	
.	.	.	.	.	Bromskirchen
88	91,3	435	69,3	4,9	Burgwald	
1 018	—	3 143	—	3,1	Diemelsee	
315	—	531	—	1,7	Diemelstadt	
504	110,9	1 087	62,0	2,2	Edertal	
435	—	.	.	.	Frankenau	
868	5,9	1 839	14,7	2,1	Frankenberg	
68	.	96	.	1,4	Gemünden	
.	.	.	.	.	Haina
28	—	65	—	2,3	Hatzfeld	
787	—	1 399	—	1,8	Korbach	
394	—	1 135	—	2,9	Lichtenfels	
.	.	.	.	.	Rosenthal
112	15,5	314	119,6	2,8	Twistetal	
1 553	—	4 081	—	2,6	Vöhl	
.	.	.	.	.	Volkmarsen
964	35,8	2 250	44,0	2,3	Waldeck	
33 904	8,7	91 776	8,9	2,7	Willingen	
6 807	—	37 530	—	5,5	Werra-Meißner-Kreis	
2 187	—	25 983	—	11,9	Bad Sooden-Allendorf	
.	.	.	.	.	Berkatal
854	11,5	1 649	12,0	1,9	Eschwege	
430	63,5	1 070	101,9	2,5	Großalmerode	
254	106,5	500	82,5	2,0	Herleshausen	
715	11,5	1 530	—	2,1	Hessisch Lichtenau	
60	—	352	10,0	5,9	Meinhard	
395	—	832	—	2,1	Meißner	
.	.	.	.	.	Neu-Eichenberg
.	.	.	.	.	Ringgau
159	11,2	416	50,7	2,6	Sontra	
.	.	.	.	.	Waldkappel
140	6,9	279	40,2	2,0	Wanfried	
.	.	.	.	.	Wehretal
1 338	—	4 470	—	3,3	Witzenhausen	
160 764	0,4	510 525	1,1	3,2	Reg.-Bez. K a s s e l	
766 817	7,5	1 823 651	6,9	2,4	Land H e s s e n	

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Januar 2010				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
1	Bundesrepublik Deutschland	569 321	6,2	1 440 917	5,7	2,5
2	Europa	116 879	8,2	231 497	8,2	2,0
3	Belgien	4 906	10,1	9 847	10,2	2,0
4	Bulgarien	440	3,5	1 088	22,5	2,5
5	Dänemark	3 146	– 3,5	4 826	– 3,2	1,5
6	Estland	294	24,6	570	34,8	1,9
7	Finnland	1 533	0,3	2 892	2,1	1,9
8	Frankreich	9 087	6,2	16 010	6,9	1,8
9	Griechenland	2 231	9,5	5 482	19,7	2,5
10	Irland	1 239	11,5	2 313	7,2	1,9
11	Island	316	0,3	798	10,7	2,5
12	Italien	10 530	10,5	22 518	14,5	2,1
13	Lettland	343	39,4	740	57,1	2,2
14	Litauen	655	40,9	1 092	20,7	1,7
15	Luxemburg	1 029	16,8	1 998	20,4	1,9
16	Malta	170	20,6	291	21,8	1,7
17	Niederlande	16 697	4,8	34 169	1,8	2,0
18	Norwegen	1 400	9,9	2 196	6,3	1,6
19	Österreich	5 884	12,4	10 877	13,4	1,8
20	Polen	3 677	– 7,5	8 827	– 12,0	2,4
21	Portugal	2 020	10,4	4 430	– 5,1	2,2
22	Rumänien	938	0,6	2 193	13,7	2,3
23	Russland	4 476	11,1	10 187	9,8	2,3
24	Schweden	3 177	19,2	5 333	16,1	1,7
25	Schweiz	8 289	11,1	13 775	7,8	1,7
26	Slowakische Republik	903	98,9	2 190	57,6	2,4
27	Slowenien	481	4,8	907	– 23,9	1,9
28	Spanien	6 975	9,3	13 367	7,6	1,9
29	Tschechische Republik	1 823	17,7	3 701	1,1	2,0
30	Türkei	4 437	39,2	10 880	50,8	2,5
31	Ukraine	506	38,3	1 021	19,7	2,0
32	Ungarn	1 466	– 1,5	3 187	– 0,4	2,2
33	Vereinigtes Königreich	14 836	1,5	27 110	3,9	1,8
34	Zypern	273	30,0	577	34,5	2,1
35	Sonstiges Europa	2 702	– 2,1	6 105	8,2	2,3
36	Afrika	2 924	19,6	6 635	31,2	2,3
37	Republik Südafrika	492	24,6	934	4,0	1,9
38	Sonstiges Afrika	2 432	18,7	5 701	37,0	2,3

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Januar 2010					Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
569 321	6,2	1 440 917	5,7	2,5	Bundesrepublik Deutschland
116 879	8,2	231 497	8,2	2,0	Europa
4 906	10,1	9 847	10,2	2,0	Belgien
440	3,5	1 088	22,5	2,5	Bulgarien
3 146	– 3,5	4 826	– 3,2	1,5	Dänemark
294	24,6	570	34,8	1,9	Estland
1 533	0,3	2 892	2,1	1,9	Finnland
9 087	6,2	16 010	6,9	1,8	Frankreich
2 231	9,5	5 482	19,7	2,5	Griechenland
1 239	11,5	2 313	7,2	1,9	Irland
316	0,3	798	10,7	2,5	Island
10 530	10,5	22 518	14,5	2,1	Italien
343	39,4	740	57,1	2,2	Lettland
655	40,9	1 092	20,7	1,7	Litauen
1 029	16,8	1 998	20,4	1,9	Luxemburg
170	20,6	291	21,8	1,7	Malta
16 697	4,8	34 169	1,8	2,0	Niederlande
1 400	9,9	2 196	6,3	1,6	Norwegen
5 884	12,4	10 877	13,4	1,8	Österreich
3 677	– 7,5	8 827	– 12,0	2,4	Polen
2 020	10,4	4 430	– 5,1	2,2	Portugal
938	0,6	2 193	13,7	2,3	Rumänien
4 476	11,1	10 187	9,8	2,3	Russland
3 177	19,2	5 333	16,1	1,7	Schweden
8 289	11,1	13 775	7,8	1,7	Schweiz
903	98,9	2 190	57,6	2,4	Slowakische Republik
481	4,8	907	– 23,9	1,9	Slowenien
6 975	9,3	13 367	7,6	1,9	Spanien
1 823	17,7	3 701	1,1	2,0	Tschechische Republik
4 437	39,2	10 880	50,8	2,5	Türkei
506	38,3	1 021	19,7	2,0	Ukraine
1 466	– 1,5	3 187	– 0,4	2,2	Ungarn
14 836	1,5	27 110	3,9	1,8	Vereinigtes Königreich
273	30,0	577	34,5	2,1	Zypern
2 702	– 2,1	6 105	8,2	2,3	Sonstiges Europa
2 924	19,6	6 635	31,2	2,3	Afrika
492	24,6	934	4,0	1,9	Republik Südafrika
2 432	18,7	5 701	37,0	2,3	Sonstiges Afrika

Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Januar 2010				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
39	Asien	40 685	17,3	82 952	18,2	2,0
40	Arabische Golfstaaten	6 496	25,9	10 153	19,2	1,6
41	China Volksrep. und Hongkong	8 414	28,8	20 539	33,9	2,4
42	Indien	3 515	6,7	11 053	19,3	3,1
43	Israel	1 448	21,3	2 809	22,4	1,9
44	Japan	5 365	– 0,2	9 867	4,2	1,8
45	Südkorea	3 686	25,3	6 874	7,3	1,9
46	Taiwan	967	– 2,9	2 440	– 0,4	2,5
47	Sonstiges Asien	10 794	17,3	19 217	16,7	1,8
48	Amerika	34 007	14,1	56 338	15,1	1,7
49	Kanada	2 549	9,1	4 034	11,9	1,6
50	USA	26 763	11,7	42 347	10,5	1,6
51	Mittelamerika und Karibik	978	44,5	2 006	43,2	2,1
52	Brasilien	2 096	44,2	4 089	38,1	2,0
53	Sonstiges Amerika	1 621	17,9	3 862	43,9	2,4
54	Australien	2 755	21,5	4 897	16,9	1,8
55	Australien	2 209	22,6	4 039	34,5	1,8
56	Neuseeland und Ozeanien	546	17,4	858	– 27,5	1,6
57	Ohne Angabe	246	136,5	415	77,4	1,7
58	Ausland z u s a m m e n	197 496	11,4	382 734	11,7	1,9
59	I n s g e s a m t	766 817	7,5	1 823 651	6,9	2,4

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Januar 2010					Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
40 685	17,3	82 952	18,2	2,0	Asien
6 496	25,9	10 153	19,2	1,6	Arabische Golfstaaten
8 414	28,8	20 539	33,9	2,4	China Volksrep. und Hongkong
3 515	6,7	11 053	19,3	3,1	Indien
1 448	21,3	2 809	22,4	1,9	Israel
5 365	– 0,2	9 867	4,2	1,8	Japan
3 686	25,3	6 874	7,3	1,9	Südkorea
967	– 2,9	2 440	– 0,4	2,5	Taiwan
10 794	17,3	19 217	16,7	1,8	Sonstiges Asien
34 007	14,1	56 338	15,1	1,7	Amerika
2 549	9,1	4 034	11,9	1,6	Kanada
26 763	11,7	42 347	10,5	1,6	USA
978	44,5	2 006	43,2	2,1	Mittelamerika und Karibik
2 096	44,2	4 089	38,1	2,0	Brasilien
1 621	17,9	3 862	43,9	2,4	Sonstiges Amerika
2 755	21,5	4 897	16,9	1,8	Australien
2 209	22,6	4 039	34,5	1,8	Australien
546	17,4	858	– 27,5	1,6	Neuseeland und Ozeanien
246	136,5	415	77,4	1,7	Ohne Angabe
197 496	11,4	382 734	11,7	1,9	Ausland z u s a m m e n
766 817	7,5	1 823 651	6,9	2,4	I n s g e s a m t

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste	Januar 2010				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Mineral- und Moorbäder	58 158	1,0	384 669	4,7	6,6
Bundesrepublik Deutschland	52 889	0,6	372 157	4,8	7,0
Anderer Wohnsitz	5 269	5,6	12 512	0,8	2,4
Heilklimatische Kurorte	36 117	10,0	100 684	8,0	2,8
Bundesrepublik Deutschland	28 614	12,6	82 253	11,4	2,9
Anderer Wohnsitz	7 503	1,2	18 431	– 4,8	2,5
Kneippkurorte	5 830	3,8	31 000	3,2	5,3
Bundesrepublik Deutschland	5 348	3,9	30 373	4,2	5,7
Anderer Wohnsitz	482	3,4	627	– 27,9	1,3
Luftkurorte	25 728	4,7	73 255	2,1	2,8
Bundesrepublik Deutschland	23 970	4,5	69 475	1,9	2,9
Anderer Wohnsitz	1 758	8,1	3 780	5,8	2,2
Erholungsorte	13 339	6,3	34 986	– 1,5	2,6
Bundesrepublik Deutschland	12 374	5,1	32 102	– 2,3	2,6
Anderer Wohnsitz	965	24,8	2 884	8,4	3,0
Sonstige Gemeinden	627 645	8,2	1 199 057	8,2	1,9
Bundesrepublik Deutschland	446 126	6,7	854 557	6,2	1,9
Anderer Wohnsitz	181 519	12,0	344 500	13,4	1,9
Insgesamt	766 817	7,5	1 823 651	6,9	2,4
Bundesrepublik Deutschland	569 321	6,2	1 440 917	5,7	2,5
Anderer Wohnsitz	197 496	11,4	382 734	11,7	1,9

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Januar 2010						Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat			
Anzahl	%	Anzahl	%			
58 158	1,0	384 669	4,7		6,6	Mineral- und Moorbäder
52 889	0,6	372 157	4,8		7,0	Bundesrepublik Deutschland
5 269	5,6	12 512	0,8		2,4	Anderer Wohnsitz
36 117	10,0	100 684	8,0		2,8	Heilklimatische Kurorte
28 614	12,6	82 253	11,4		2,9	Bundesrepublik Deutschland
7 503	1,2	18 431	–	4,8	2,5	Anderer Wohnsitz
5 830	3,8	31 000	3,2		5,3	Kneippkurorte
5 348	3,9	30 373	4,2		5,7	Bundesrepublik Deutschland
482	3,4	627	–	27,9	1,3	Anderer Wohnsitz
25 728	4,7	73 255	2,1		2,8	Luftkurorte
23 970	4,5	69 475	1,9		2,9	Bundesrepublik Deutschland
1 758	8,1	3 780	5,8		2,2	Anderer Wohnsitz
13 339	6,3	34 986	–	1,5	2,6	Erholungsorte
12 374	5,1	32 102	–	2,3	2,6	Bundesrepublik Deutschland
965	24,8	2 884	8,4		3,0	Anderer Wohnsitz
627 645	8,2	1 199 057	8,2		1,9	Sonstige Gemeinden
446 126	6,7	854 557	6,2		1,9	Bundesrepublik Deutschland
181 519	12,0	344 500	13,4		1,9	Anderer Wohnsitz
766 817	7,5	1 823 651	6,9		2,4	Insgesamt
569 321	6,2	1 440 917	5,7		2,5	Bundesrepublik Deutschland
197 496	11,4	382 734	11,7		1,9	Anderer Wohnsitz

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2009		Januar		
				Betriebe		
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2008		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
		Anzahl	%	Anzahl		
1	Mineral- und Moorbäder	7 580	8,3	400	351	2,6
2	Hotels	4 768	5,8	106	96	1,1
3	Hotels garnis	1 538	4,4	91	78	– 2,5
4	Gasthöfe	158	3,9	13	10	– 9,1
5	Pensionen	1 116	29,0	66	48	6,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	10	9	– 47,1
7	Ferienzentren	—	—	—	—	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	28	25	25,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	3	3	—
10	Campingplätze	—	—	8	7	16,7
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	65	65	—
12	Schulungsheime	—	—	10	10	—
1	Heilklimatische Kurorte	2 127	– 0,7	173	168	0,6
2	Hotels	1 390	– 0,8	37	36	—
3	Hotels garnis	216	– 1,8	14	14	—
4	Gasthöfe	43	19,4	5	4	– 20,0
5	Pensionen	478	– 1,2	52	51	2,0
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	7	7	– 22,2
7	Ferienzentren	—	—	1	1	.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	49	49	4,3
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	1	1	.
10	Campingplätze	—	—	2	—	—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	4	4	—
12	Schulungsheime	—	—	1	1	.
1	Kneippkurorte	861	10,1	64	61	3,4
2	Hotels	455	2,5	17	17	—
3	Hotels garnis	127	23,3	11	10	—
4	Gasthöfe	55	– 11,3	4	4	—
5	Pensionen	224	29,5	14	13	18,2
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	—	—
7	Ferienzentren	—	—	—	—	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	5	5	25,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	2	2	.
10	Campingplätze	—	—	4	3	.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	5	5	—
12	Schulungsheime	—	—	2	2	.
1	Luftkurorte	3 458	6,3	285	229	0,9
2	Hotels	2 472	2,5	78	67	3,1
3	Hotels garnis	301	10,7	21	18	5,9
4	Gasthöfe	377	– 0,3	34	31	—
5	Pensionen	308	60,4	31	21	– 12,5
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	18	18	– 18,2
7	Ferienzentren	—	—	—	—	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	35	30	—
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	13	12	– 14,3
10	Campingplätze	—	—	44	21	5,0
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	4	4	—
12	Schulungsheime	—	—	7	7	—

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2010					Januar 2010		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durchschnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate				Anteil am Maximum
Anzahl	%		%	Anzahl	%		
29 814		5,1	43,2	31 568	94,4	43,2	1
7 740		0,2	26,4	8 185	94,6	26,4	2
2 164		1,3	20,0	2 401	90,1	20,0	3
189	–	11,3	15,4	242	78,1	15,4	4
1 216		10,0	15,0	1 625	74,8	15,0	5
1 503		27,8	37,2	1 593	94,4	37,2	6
—		—	—	—	—	—	7
699		1,5	10,2	784	89,2	10,2	8
397		—	32,9	397	100,0	32,9	9
1 876		9,1	1,9	2 072	90,5	1,9	10
							11
13 367		1,1	68,1	13 604	98,3	68,1	
663		—	25,5	665	99,7	25,5	12
8 187		2,1	39,7	8 529	96,0	39,7	1
2 851	–	26,2	47,2	2 934	97,2	47,2	2
410		1,7	27,7	417	98,3	27,7	3
61	–	24,7	20,9	81	75,3	20,9	4
1 029		6,6	32,5	1 060	97,1	32,5	5
445	–	37,3	19,7	445	100,0	19,7	6
.		7
1 456		7,3	36,5	1 512	96,3	36,5	8
.		9
—		—	—	—	—	—	10
							11
452		0,9	58,4	455	99,3	58,4	
.		12
3 430	–	4,5	29,7	3 733	91,9	29,7	1
789	–	1,3	23,5	803	98,3	23,5	2
222		1,8	10,1	236	94,1	10,1	3
106		15,2	16,5	106	100,0	16,5	4
305		19,6	3,6	325	93,8	3,6	5
—		—	—	—	—	—	6
—		—	—	—	—	—	7
214		6,5	12,4	217	98,6	12,4	8
.		9
.		10
							11
780	–	0,8	80,1	790	98,7	80,1	
.		12
13 567		0,7	17,7	19 837	68,4	17,7	1
3 954		1,4	20,7	4 560	86,7	20,7	2
530		6,2	22,2	609	87,0	22,2	3
635		2,6	7,5	687	92,4	7,5	4
372	–	27,5	14,1	604	61,6	14,1	5
1 058	–	31,5	30,5	1 067	99,2	30,5	6
—		—	—	—	—	—	7
1 196	–	0,2	8,0	1 350	88,6	8,0	8
1 422	–	4,9	16,5	1 453	97,9	16,5	9
2 992		3,3	1,9	8 092	37,0	1,9	10
							11
808	–	0,2	58,1	811	99,6	58,1	
600		—	29,4	604	99,3	29,4	12

Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2009		Januar		
				Betriebe		
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2008		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
1	Erholungsorte	2 315	4,9	225	181	0,6
2	Hotels	1 423	0,9	56	51	– 3,8
3	Hotels garnis	71	6,0	8	7	—
4	Gasthöfe	578	4,5	45	34	– 5,6
5	Pensionen	243	38,9	17	10	– 9,1
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	17	17	– 29,2
7	Ferienzentren	—	—	1	1	.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	41	36	12,5
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	11	10	11,1
10	Campingplätze	—	—	21	7	.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	1	1	.
12	Schulungsheime	—	—	7	7	—
1	Sonstige Gemeinden	65 096	4,9	2 517	2 260	2,4
2	Hotels	43 237	4,9	766	726	1,4
3	Hotels garnis	14 183	5,2	464	452	1,6
4	Gasthöfe	5 797	2,5	520	477	– 1,0
5	Pensionen	1 879	9,9	190	168	11,3
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	123	112	– 19,4
7	Ferienzentren	—	—	3	3	.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	150	135	15,4
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	106	84	– 6,7
10	Campingplätze	—	—	157	65	12,1
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	8	8	.
12	Schulungsheime	—	—	30	30	—
1	Insgesamt	81 437	5,2	3 664	3 250	2,1
2	Hotels	53 745	4,6	1 060	993	1,1
3	Hotels garnis	16 436	5,3	609	579	1,0
4	Gasthöfe	7 008	2,5	621	560	– 1,6
5	Pensionen	4 248	18,1	370	311	6,5
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	175	163	– 23,5
7	Ferienzentren	—	—	5	5	150,0
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	308	280	12,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	136	112	– 5,9
10	Campingplätze	—	—	236	103	7,3
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	87	87	—
12	Schulungsheime	—	—	57	57	—

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2010						Januar 2010	Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durch- schnittliche Auslastung		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%	%	Anzahl	%			
9 757	3,6	11,8	13 294	73,4	11,8	1	
2 143	– 0,5	15,5	2 338	91,7	15,5	2	
127	—	10,8	136	93,4	10,8	3	
826	– 6,7	9,2	1 021	80,9	9,2	4	
288	– 47,9	13,7	452	63,7	13,7	5	
1 051	– 31,8	16,2	1 056	99,5	16,2	6	
.	.	.	.	.	.	7
1 853	– 16,1	9,4	1 995	92,9	9,4	8	
928	10,7	13,4	974	95,3	13,4	9	
.	.	.	.	.	.	10
.	.	.	.	.	.	11
507	—	28,4	508	99,8	28,4	12	
144 466	2,4	27,0	176 019	82,1	27,0	1	
72 086	1,1	32,1	76 482	94,3	32,1	2	
23 389	2,0	36,7	24 285	96,3	36,7	3	
9 653	– 1,4	14,6	10 921	88,4	14,6	4	
3 471	7,4	16,7	4 113	84,4	16,7	5	
6 378	– 22,5	20,9	7 163	89,0	20,9	6	
.	.	.	.	.	.	7
2 985	– 9,9	13,6	3 370	88,6	13,6	8	
6 344	– 3,6	21,0	7 681	82,6	21,0	9	
15 116	11,8	1,4	36 828	41,0	1,4	10	
.	.	.	.	.	.	11
2 276	—	30,5	2 342	97,2	30,5	12	
209 221	2,6	28,5	252 980	82,7	28,5	1	
89 563	– 0,2	31,2	95 302	94,0	31,2	2	
26 842	2,0	34,6	28 084	95,6	34,6	3	
11 470	– 1,8	13,9	13 058	87,8	13,9	4	
6 681	0,9	18,0	8 179	81,7	18,0	5	
10 435	– 22,0	22,7	11 324	92,1	22,7	6	
3 280	243,1	23,6	3 286	99,8	23,6	7	
8 403	– 6,3	15,5	9 228	91,1	15,5	8	
9 472	– 2,2	20,6	10 888	87,0	20,6	9	
21 948	9,1	1,4	52 116	42,1	1,4	10	
.	.	.	.	.	.	11
16 617	0,7	68,6	16 930	98,2	68,6	12	
4 510	—	29,3	4 585	98,4	29,3	12	